

gutgebildetes, intelligentes Volk wohnt und daß deren Bewohner keine Salizier oder Duchtborzen sind.

Münster. Das Wetter der vergangenen Woche war mild, aber am Montag dieser Woche setzte kaltes Wetter ein, so daß am Dienstag Morgen das Quecksilber bis auf 25 Grad unter Null Fahrenheit gesunken war. Nach dieser großen Offensive wird der General von Winter wahrscheinlich zum Rückzug blafen.

Die Regierung hat Herrn Abbotson Elder von Humboldt zum Census-Kommissär im Kreise Humboldt ernannt. Wie bekannt, wird dieses Jahr wieder ein Census (Vollzählung) aufgenommen.

**1 Stock Hen zu verkaufen.**  
Geo. R. Münch, Münster.

Für gute Zwecke liefern ein: Von einer Leserin in Humboldt \$10 für die Waisen; von Ungenannt, Annaheim, \$5 für P. Egenolf; \$3 für einen andern armen Missionär und \$2 für die Missionen; von Ungenannt, Annaheim, \$3 für die ärmsten Missionäre in China; von einem Leser in Leopold \$5 für die Notleidenden in Deutschland oder Österreich. Vergelt's Gott!

Verlangt ein in der Hausarbeit erfahrentes Mädchen. Guter Lohn garantiert. John Brunning, Münster.

Frau Anna Wiggers, welche sich auf Besuch in Deutschland befindet, schreibt uns von Hottelhausen, Westfalen, unterm 10 Febr. wie folgt: „Schon immer wollte ich etwas von hier mitteilen, konnte aber nicht dazu kommen. Zuerst wurden wir krank, besonders meine zwei Kinder, was wohl dem Klimawechsel zuzuschreiben ist. Bis Weihnachten hat es genommen, bevor wir ohne Arzt sein konnten. — Nun habe ich auch noch das Glück gehabt, daß ich meine Mutter auf ihrem Krankenbette pflegen konnte. Der 1. Gott hat sie nach 14-tägiger Krankheit, die ein Schlaganfall herbeigeführt hatte, am 30. Januar zu sich genommen. Ich war bei ihr von Anfang bis zu ihrem Ende. Ich möchte bitten, meiner Mutter im Gebete zu gedenken. — Endlich möchte ich bemerken, daß ich den St. Peter's Bote bis jetzt noch jede Woche erhalten habe, was mich sehr freut.“

Burr. Auf der Versammlung der Municipalität von Wolverine am 2. März wurde beschlossen, den Autokauf von \$500 auf die Divisionen 3 und 6 zu verwenden. Die Steueranteile für das laufende Jahr wurde auf 9 Mills am Dollar angesetzt und die Ausgaben für Begearbeiten auf \$12,600 zu je \$2100 für die 6 Divisionen. Der Reeve und Schatzmeister wurden bevollmächtigt, die Summe von \$20,000, wenn nötig, auf der Bank zu borgen, um die laufenden Ausgaben zu decken. W. D. Demar wurde wieder als Bücherrevisor ernannt. Für das Töten eines erwachsenen Wolfes zahlt die Municipalität \$1 Prämie, eines jungen Wolfes \$2.

Watson. Frau E. Ebging beabsichtigt diese Gegend zu verlassen und wird daher am 14. März ihren Viehbestand, Farmgerätschaften, usw. auf öffentlicher Auktion verkaufen.

Die Herren J. H. Ahman, Wm. Thiemann und John S. Steinko sind von ihrer Reise nach ihrer alten Heimat in Ohio wieder nach Watson zurückgekehrt. Ihr Besuch erstreckte sich auf drei Monate.

Neue Ansiedler in dieser Gegend sind Hugo Ceaser von Kellogg, Iowa, der die Koppin Farm gekauft und in Besitz genommen hat, und Elmer Hoff von Healy, Illinois. Der Güterwagen Hoff's, welcher seine Pferde und Ansiedler enthielt, verunglückte auf dem Wege, wobei drei seiner Pferde getötet wurden. Die Familie Hoff war früher schon für etliche Jahre hier ansässig, kehrte aber dann nach Illinois zurück.

Die Agitatoren der Konpartisan League, W. L. Summers und G. F. Stirling hielten hier am 1. März eine Versammlung, in der sie versuchten, Anhang für ihre Ideen zu erlangen.

### Sammelliste für das neue Kolleg.

|                    |                    |
|--------------------|--------------------|
| Rev. Jakob Wilhelm | 25.00              |
| J. A. Friedenschuh | 10.00              |
| Früher quittiert   | \$12,111.45        |
| <b>Total</b>       | <b>\$12,146.45</b> |

### Korrespondenzen

#### Ein Spezialfall.

Während der verfloffenen 10 Jahre haben die Leser des St. Peter's Bote sich von Zeit zu Zeit an Schulden aus dem östlichen Missionen erinnert, die von P. Theodor Schall, O.S.B., geschrieben waren. Etwas Ungewöhnliches enthielten diese Schilderungen wenn sie von den großen Auswärtigen-Kolonien berichteten, welche dort von den Benediktiner-Missionären angelegt und unterhalten wurden. Vielleicht wissen noch nicht alle Leser des St. Peter's Bote, daß der Krieg mit all seinen Härten verhängend über die Benediktiner-Missionen und die Auswärtigen-Kolonien hergefallen ist und vielfach nur Ruinen zurückgelassen hat, wo langjährige, unermüdete Missionärsarbeiten blühen. Die Niederlassungen und Christengemeinden geschaffen hatte.

Das Unglück ist geschehen. Einheimische Christen, Auswärtige und Missionäre haben Schwere durchmachen müssen. Erstere mußten oft hungern auf eine Art und Weise, wie sie selbst im hungernden Österreich und Deutschland nicht denkbar ist. Wochenlang hatten diese Leute, auch die Auswärtigen, nur Baumwurzeln, Käfer, Raupen und — Vehm zum „Essen“, während die Missionäre und Schwestern, welche für diese Armen zu sorgen pflegten, im heißen Wüstenland jahrelang kriegsgefangen gehalten wurden. Das ist aber jetzt alles vorbei und wer lebend aus diesen Drangsalen und Nöten herausgekommen ist, läßt jetzt sein Herz mit neuen Hoffnungen sich füllen. Wiedergeburt und Wiederaufbau ist die Parole. Die schon jahrelang ihrer Benediktiner-Missionäre beraubten Christen und Auswärtigen sehen der Rückkehr der Missionäre mit ungeduldiger Freude entgegen; die Missionäre selbst haben nur das eine Ziel: Wiederaufbau! Neues Leben, neues Wachstum muß aus allen Ruinen erblühen, auch die Auswärtigen sollen es wieder gut bekommen. Und hatten die Benediktiner-Missionäre bisher 1500 Auswärtige zu versorgen und 26,000 Schulkinder in deren Obhut, so sollen es jetzt noch viel mehr werden wenn der gute St. Peter's Bote und seine vielen Freunde mithelfen. Daran wird es aber nicht fehlen. Die haben ja ein warmes Herz und eine offene Hand für jede Not und nun gar für die Not der Benediktiner-Missionäre. Das ist tatsächlich ein Spezialfall. Hier kommt zu großer leiblicher Not die noch größere Seelennot der verwaisenen Christen. Beiden Nöten soll durch den Wiederaufbau der Missionen abgeholfen werden. Was zum Wiederaufbau an erster Stelle notwendig ist, weiß heute jedermann: Geld, viel Geld. Es ist ein Geheimnis Gottes, weshalb gerade die Benediktiner-Missionen am schwersten durch den Krieg zu leiden hatten. Aber dieselbe geheimnisvolle Frage könnte man ja auch stellen, wenn man auf den leidenden Heiland oder auf die Schmerzensmutter blickt. Jedenfalls haben alle, die vom Benediktiner-Orden je leibliche und geistliche Wohlthaten empfangen haben, hier eine ganz besondere Gelegenheit sich dankbar zu zeigen, indem sie jetzt recht tatkräftig zum Wiederaufbau der Benediktiner-Missionen mithelfen. Der St. Peter's Bote wird gerne das Sammeln der Gaben übernehmen; er wird immer unser treuer Freund und hält jetzt um so fester zu uns, da unsere Not am größten ist. Natürlich können Gaben auch an den unterzeichneten Bittsteller gesandt werden.

Die vorliegende Bitte ist auch deshalb ein „Spezialfall“, weil der Bittsteller ein Benediktiner-Missionär ist, der 18 Jahre im tropischen Klima in der Mission tätig war, der im Dienste der Auswärtigen grau geworden ist und kein schulisches Verlangen hat als möglichst bald mit genügenden Mitteln versehen den

Wiederaufbau der Missionen zu beginnen.

Ich meine also, lieber St. Peter's Bote, Du hast hier einen wirklichen „Spezialfall“ vor Dir und Du könntest mir deswegen auch eine besondere Empfehlung an Deine Freunde mitgeben. Du verstehst das viel besser als ich. Ich bin ein alter Frontsoldat aus den vordersten Schützengräben, da versteht man nicht gut mit der Feder umzugehen, da ist man mit dem eigentlichen Kampf für Christus gegen Heidentum und Satan zu sehr in Anspruch genommen. Also, bitt ich, empfehle Du mich allerseits. Ich aber verbleibe Dein dankbarer

P. Eustachius, O.S.B.,  
c/o St. Meinrad's Abbey,  
Spencer Co. Ind., U.S.A.

München, 14. Febr. 1921.

Ein. Hochwürden und den übrigen an Ihrer Spende beteiligten guten Leuten spreche ich für die hochherzige Gabe den herzlichsten Dank aus. Vergelte Ihnen allen Gott, was Sie zur Linderung der Not bei uns getan. Es ist ein Schauspiel für Menschen und Engel, wie da die einen Christen den andern, über viel tausend Meilen und ein Meer von Wasser, Blut und Haß hinweg, Liebe erweisen.

Die Not hier ist allerdings groß; von der Not unseres Klosters habe ich Ihnen hochmündigsten Herrn Abt erst kürzlich geschrieben. Aber auch draußen in der Stadt, in unseren 62,000 Seelen zählenden Pfarren, gibt es viel Elend: Kinder ohne Eltern, Leute die früher in guten Verhältnissen waren und jetzt keine Schuhe kaufen können, und ähnliches überall. Besonders der Mittelstand leidet schwer, und kinderreiche Familien. Die Tuberkulose greift weit um sich. Ein Trost ist, wie die Leute wieder viel religiöser geworden sind. Die Kirchen sind allenthalben stark besucht, und so hoffe ich denn, daß Gott uns nicht verläßt.

Indem ich Ihnen nochmals ein herzlichstes „Vergelt's Gott“ über Meer hinüberbringe, bin ich mit besten Grüßen

Ein. Hochw. dankbar ergebener  
† Bonifaz Wöhrmüller, O.S.B.,  
Abt.

(Weitere Korrespondenzen s. S. 8.)

**Viertelstekt zu verkaufen**  
(Südost 1/4 S. 6, T. 38, M. 21, bekannt als George Mutter's Land), ungefähr 2 1/2 Meilen von der Kirche in Münster. 60 Acres sind gebrochen. Nähere Auskunft erteilt  
Geo. R. Münch, Münster, Sask.

Rural Municipality of Wolverine No. 340.

**A Vacancy for Engine Driver**  
Applications will be received by the undersigned for the position as Engine driver, of Twin City Tractor, during the road work season 1921.

The period of employment must of necessity be governed and decided, according to the available revenue at disposal of Council and also weather conditions.

All applicants must state qualification and wages required.  
All applications must reach the Sec'y-Treasurer before April 4th, 1921.

Dated at Burr, March 3rd, 1921.  
R. H. CASH, Sec'y-Treas.  
BURR P.O., Sask.

### TENDERS

will be received by the undersigned up to April 15th for the erection of a new parish-house for St. Augustine's Church, Humboldt. The tender will be for the labor only, all material being furnished.

Plans, specifications and memoranda can be seen at my residence. The lowest or any tender not necessarily accepted.  
(Rev.) Father Dominic, O.S.B.,  
HUMBOLDT, SASK.

### 2 Heifers entlaufen

seit November, 3 Jahre alt, eines hat Hörner wie eine Ziege. Melohnung demjenigen, der Nachricht gibt die zur Wiederherkunft führt.  
C. J. Linda, Xenovia Lake, Sask.

### Zu kaufen gesucht

ein älteres Auto und ein 12-jähr. Bredpiluq.

Angeboteichte man an den St. Peter's Bote, Münster, Sask.

### JOIN

A high class Catholic  
**Matrimonial Circle**  
Send for Circular and Blank to  
The Catholic Letter Club  
GEORGE DETTNER, MGR.  
L. Box 182, SPOKANE, Wash., U.S.A.

**ZOLTAN VON RAJCS**

AUDITOR, NOTARY PUBLIC, etc.

Geschäftsstelle, Municipalität, Schulbehörden, Land. Telefon-Compagnien, A. mer, usw.

**Laßt mich Eure Bücher**

**und Rechnungen prüfen!**  
Viereck korrekter Arbeit; mache Jahresbilanzen; bin Experte im Feststellen von Income Tax Returns.

HUMBOLDT, SASK., P.O. Box 264

### Seeben eingetroffen

sind die Jahrbücher von **Deutscher Bauerschaft**, 1916, 1917, 1918, 1919. Jeder heftet ab. Jahrgang nur \$5.00 u. Porto 50c.

Deutscher Bauerschaft pro 1921 in monatl. Heften, \$3.50 p. Jahrgang. Regensh. Marienkalender 35c; Universal-Kal. 40c in 11, \$3.00; St. Joseph's Kal. (Oregon), 25c; Feiertagekal. u. Kalender-Verzeichnis frei.

INTERNATIONAL BOOK CO.,  
75-77 Nassau Str., New York City.

**OLYMER CHURCH BELLS**  
UNLIKE OTHER BELLS  
SWEETER, MORE DURABLE, LOWER PRICE  
SEE FREE CATALOGUE  
TELL WHY  
Bell Foundry Co., Chicago, Ill.

### Mr. Farmer:-

Suppose that the use of a certain new implement next season would save you \$100.00. How much will you lose by not buying that implement this spring?

You will lose one hundred Dollars.

How much will the implement really cost you if you wait until next year to buy it?

It will really cost you the market price then plus the one hundred dollars lost by not having the implement in use in the coming season.

Waiting to buy such an implement would be just as poor economy as waiting until next year to put out a crop in the hope of getting lower priced seed.

I have a stock of good implements for your inspection. If you need any of them for use this year, you will lose good hard-earned money by waiting until next year to buy. In many cases you will lose more than one hundred dollars.

I also request you to look over your machinery, and if you need ANY REPAIRS for the coming season put your order in RIGHT NOW.

**PETER WEBER -- MÜNSTER, SASK.**  
Dealer in McCormick, Deering, and John Deere Implements

## St. Josephs Privat Pensionats-Schule

Unter Leitung der Karmeliten-Schwestern

Stockholm, Sask.

Im Jahre 1916 gegründet mit Gutherzigung Sr. Gnaden des Erzbischofs O. E. Mathieu von Regina, haben wir diese Anstalt geleitet im Interesse der bestmöglichen Erziehung der katholischen Jugend dieses Landes. Als eine neugegründete Kommunität bedürfen wir sehr der Hilfe. Wir brauchen junge Mädchen mit gutem Willen und Selbsterleugnung.

Wer ist gewillt, sich uns anzuschließen?

Töchter aus guter Familie, welche sich dem religiösen Leben widmen und sich der Erziehung der Jugend in den Missionen hingeben wollen, sind freundlichst gebeten, ihr diesbezügliches Gesuch zu richten an:

Rev. Mother Superior, St. Joseph's Convent, STOCKHOLM, SASK.

## Feuer Versicherung Lebens

Wir haben Tausende von Acres

**farm-Ländereien**

zum Verkauf

Niedrige Preise, Günstige Bedingungen

Sprechen Sie bei uns vor oder schreiben Sie um Auskunft über irgendwelche Ländereien für die Sie speziell Interesse haben

**HUMBOLDT REALTY CO. LTD.**  
HUMBOLDT, SASK.

### Tapeten!

Wir erhalten gerade unsere neuen Muster in Tapeten, welche alles übertreffen was wir früher vorrätig hatten, sowohl in der Farbe wie auch in den Entwürfen. Wir verkaufen diese neuen Tapeten um nur 10% mehr als die Montreal Preise betragen, wodurch die Fracht- und Bearbeitungskosten gedeckt werden.

### Sämereien!

Soeben erhalten wir auch unsere Frühjahrsbestellungen in Sämereien, bestehend aus allen **Garten- und Blumen-samen**, wie auch Timothy, Ungar. Millet, Brome Gras, Weizen Klee, Raps, Klee, Mangel und Beet Samen, Futtererbsen, Corn etc. Wir haben ein vollständiges Sortiment von Kennie's, Steele-Briggs & Co. u. McKenzies Samen. Trefft Eure Auswahl!

**BARBER'S DRUG STORE**

Phone No. 8. Nachfolger von G. R. Watson. Humboldt, Sask.



## BUY BETTER BULLS

Steers sired by good pure bred sires have repeatedly brought \$10.00 to \$20.00 more per head on the market than steers sired by scrub bulls out of equally good cows.

There is no way in which dairy herds can be improved so quickly and economically as by good pure bred bulls of the dairy breeds. Help to build up the live stock industry in Saskatchewan by eliminating the scrub bull and securing good pure bred sires.

### HOW THEY CAN BE SECURED

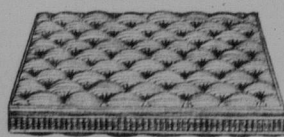
1. For cash from the many breeders of good pure bred stock in Saskatchewan.
2. For cash or on-easy credit terms of 1/3 or 1/4 cash, and balance at 6% from Saskatchewan Live Stock Branch.
3. Loaned to Clubs by the Dominion Live Stock Branch.

### WHERE THEY CAN BE OBTAINED

1. Direct from the Breeders.
2. At the Association Cattle Sales: REGINA, March 8, 9, 10; PRINCE ALBERT, April 14; SASKATOON, June 1 and 2.
3. By writing to: Live Stock Commissioner, Department of Agriculture, REGINA, SASK.

## WADDELL'S MARCH SPECIAL

### Good Furniture & Bedding REDUCED!



### Special Felt Mattress

Rolled Edge, art ticking, only a few, while they last at \$14.00

COIL SPRING, heavy coil, angle iron frame, \$10.00

Special WOVEN WIRE SPRING, 4 ft. only, at \$4.50

OSTERMOOR MATTRESS at \$25.00

Other FELT MATTRESSES from \$16.50 to \$22.00

COMBINATION MATTRESSES from \$8.00 to \$10.00

IRON BEDS at all prices up from \$6.00

Special DINING CHAIRS, hard wood, golden finish, neatly turned spindle back with embossed head panel, shaped seat with braced back. Only about 75 left. Price, set up \$2.40

KITCHEN CHAIR, 7 rungs, set up \$1.85

DINING TABLE (1 only) 8 ft. long, with 46 in. square top and round edges. Made of Ash hard wood. Regular \$26.50, Special \$20.00

PICTURE FRAME and glass, 3 in. gilt frame, regular price \$3.00, very special \$2.50

OVAL FRAME, 14x20, with convex glass, for enlarged pictures, price \$2.75

Everything To Make Your Home Comfortable.

**A. J. WADDELL - HUMBOLDT**